



Sachsenrundspruch Nr. 437

vom 11.08.2019

Aus dem Inhalt:

1. OSCAR-Nummer 102 im Orbit
2. Ausbildung zur Klasse A und E beim OV S01
3. Lizenzprüfung im OV S54
4. Rückblick zum 26. Oberlausitzer Amateurfunktreffen
5. Internationales Treffen der Funkamateure im Erzgebirge
6. Aktivität S02: 900 Jahre Stadtjubiläum Riesa
7. Tag der Sachsen in Riesa, S02



Rundpruchstation Distrikt Sachsen - QTH: Jesewitz (OV S36) - Schule Jesewitz -

Zu den Informationen:

1. OSCAR-Nummer 102 im Orbit

- mitgeteilt von Andreas, DL2LUX -

Am 25. Juli 2019 wurde der chinesische Mikrosatellit CAS-7B (BP-1B) auf einer Hyperbola-1 Trägerrakete vom Kosmodrom Jiuquan in China gestartet. CAS steht für Chinesischer Amateurfunk-Satellit.

Dieser Satellit wurde von der chinesischen Amateurfunksatellitengruppe, der CAMSAT in Kooperation mit der Technischen Universität Peking, auch BIT (Beijing Institute of Technology) genannt, entwickelt.

Die CAMSAT leistete die Projektplanung, die Konstruktion, den Bau und die Tests und betreibt den Satelliten im Orbit. Das BIT lieferte die Satellitenumwelttests, Startunterstützung und finanzielle Unterstützung. Viele Studenten des BIT waren an dem Projekt beteiligt und lernten etwas über Satellitentechnologie und Amateurfunk. Der Satellit ist mit einer CW-Telemetrie-Bake und einem FM-Repeater ausgestattet. Bake und Repeater sind seit dem Start aktiv. Aufgrund der niedrigen Umlaufbahn wird mit einer kurzen Lebensdauer gerechnet.

Drew Glasbrenner, KO4MA, der OSCAR-Nummern-Administrator der AMSAT – Nordamerika hat die Nummer 102 an diesen Satelliten vergeben. Der Satellit nennt sich jetzt auch BIT Progress-OSCAR 102, kurz BO-102.

KO4MA gratulierte den Besitzern und Betreibern von BO-102, dankte ihnen für ihren Beitrag zur Amateur-Satellitengemeinschaft und wünschte weiterhin viel Erfolg bei ihren Projekten.

Folgende Frequenzen wurden von der IARU koordiniert:

145,900 MHz – Uplink FM

435,690 MHz – Downlink FM

435,715 MHz – CW Bake

2. Ausbildung zur Klasse A und E ab 13. September – jetzt anmelden!

- mitgeteilt von Irina, DL8DYL, OVV S01 -

Der Kurs beginnt am 13. September 2019 mit der Auftaktveranstaltung und wird jeweils freitags von 19 bis 20:30/21:00 Uhr in den Räumen der Klubstation "Am Wachberg 27" in Ottendorf-Okrilla durchgeführt. Der Umfang liegt bei 29 Kurseinheiten. Bis zum 18. Oktober werden jeweils in 1,5 stündigen Einheiten die Themen Betriebstechnik und Vorschriften behandelt, danach steht der Ausbildungscontest an. Ab dem 25. Oktober startet der Technikteil.

Um langfristig genug Zeit auch für praktische Vorführungen, Übungen und Fragemöglichkeiten zu haben, wird dieser Teil in jeweils 2stündigen Einheiten angeboten.

Natürlich gibt es auch wieder in regelmäßigen Abständen extra Wiederholungs- und Übungsstunden. Der Kurs endet voraussichtlich am 3. April 2020. Die Kursgebühr beträgt 50 €, zahlbar nach der dritten besuchten Veranstaltung.

Am ersten Kurstag findet die Auftaktveranstaltung zu unserem Ausbildungskurs statt. An diesem Abend stellt sich das Ausbildungsteam, bestehend aus Mitgliedern der OV's S01, S05, S06, S21 und S22, vor. Darüber hinaus werden die jeweiligen Kursziele abgeglichen und der Kursplan besprochen.

Interessenten sind herzlich eingeladen.

Der Kurs ist auch für Aufstocker von Klasse E auf A geeignet. Über eine Voranmeldung an dl8dyl(at)darc.de würden wir uns freuen. Für Fragen bitte auch diese Mailadresse verwenden.

CW-Kurs:

Und wir bieten auch wieder die Möglichkeit, Morsezeichen gemeinsam im Team zu lernen. Wenn sich mindestens drei Interessenten melden, starten wir ab September mittwochs bei DF0SAX auf dem Wachberg einen Kurs zum Erlernen der Morsezeichen. Anmeldung und weitere Infos ebenfalls über dl8dyl(at)darc.de

3. Lizenzprüfung im OV S54

- mitgeteilt von Steffen, DM6WAN -

Im OV Chemnitz-Süd S54 wurde nach längerer Zeit wieder ein Lizenzkurs (Klasse E) erfolgreich durchgeführt. Drei OM's (Joachim, DO6JKC, Matthias, DO5SMM, und Reinhard, DO7RHC) konnten nach einer halbjährigen Ausbildung und erfolgreicher Prüfung ihre Lizenzen in Empfang nehmen.

Der Kurs wurde vorbildlich von Mario (DM5AHA) betreut. Bereits in der Ausbildungsphase wurden der DARC-Ausbildungscontest, die QSO-Partys im Februar und zum Funkertag mit dem Ausbildungsrufzeichen DN5CC genutzt, um neben der Theorie auch Betriebserfahrungen zu sammeln.

Eine Besonderheit ist sicherlich, dass alle drei vor kurzer Zeit das Rentenalter erreichten und für diesen anstehenden Lebensabschnitt eine neue Herausforderung suchten und sicherlich finden werden.

Initialzündung dafür waren u.a. die Aktivitäten in der Öffentlichkeitsarbeit, z.B. der Tag der offenen Tür im Ortsverband oder Besuche beim jährlichen Burgentag des OV's in Chemnitz-Rabenstein.

Nächster gemeinsamer Höhepunkt wird die Teilnahme am jährlichen ILLW in Moritzburg (DE0021) im August 2019 sein, wo dann mit dem Clubrufzeichen DM2C hoffentlich wieder viele QSOs ins Log kommen.



4. Rückblick zum 26. Oberlausitzer Amateurfunktreffen

- mitgeteilt von Frank, DL5DSB -

Am 20. Juli 2019 trafen sich 58 lizenzierte Funker und 9 Funkinteressierte bei bestem Sommerwetter in der Bergbaude auf dem Großen Picho in Wilthen/Tautewalde, JO71EC.

Die weitesten Anreisen hatten OMs aus München, Eisenach und Hof. Der Großraum Dresden war mit 17 Teilnehmern am stärksten vertreten.

Vielen Dank für das große Interesse und die Spendensumme von 427,- €.

Norbert, DL4DTU, gab eine sehr umfangreiche Zusammenfassung zum Stand der Technik bei Antennen-Vorverstärkern. Gleichzeitig zeigte er aber auch, wann ein Vorverstärker überhaupt sinnvoll ist und informierte nach einer Grundlagenvermittlung zu den wichtigsten Entwurfs- und Messmitteln.

Am Nachmittag konnte man die Gelegenheit nutzen und seinen Verstärker oder Transverter an Norberts Rauschmessplatz bewerten lassen. Gleichzeitig wurde das Flohmarktangebot sehr intensiv genutzt.

Aus Anlass des 50. Jahrestages der 1. bemannten Mondlandung wurde der Funkverkehr und die Technik bei den Apollo-Missionen zusammengetragen. Basis waren Zeitzeugen und deren Veröffentlichungen und die seit 2013 deutlich besser zugänglichen NASA-Unterlagen.

Danke für die zahlreichen Hinweise und Ergänzungen, die mit in die Präsentation eingeflossen sind.

Die Skripte der beiden Vorträge, Informationsmaterial zur Vorbereitung auf die Lizenzprüfung und zum Stand des Notfunks durch lizenzierte OMs in Sachsen wurden 2 Wochen nach dem Treffen per eMail verteilt. Alle Teilnehmer des Treffens erhielten eine umfangreiche Linkliste zu Fotos, Videos und ergänzenden Artikeln.

Auf der eigens zum diesjährigen Treffen eingerichteten Webseite www.pichotreffen.de findet man eine Zusammenfassung und weiterführendes Material, das je nach Eingang der Rechtfreigaben aktualisiert wird.

Gleichzeitig wird hier Rechenschaft über die Verwendung der großzügigen Spende gelegt.

Die neue Webseite möchte gleichzeitig möglichst vielen Aktivitäten auf dem Picho eine Plattform bieten. Neben neuen Ideen und Vorschlägen, natürlich auch zu Funkthemen, wäre das Weitergeben der Seite eine sehr große Hilfe dafür.

Wir bedanken uns für das große Interesse und die zahlreiche Teilnahme.

Auf ein gesundes Wiedersehen am 18. Juli 2020 freuen sich alle Mitstreiter aus S22, der IG Pichofunk und Frank, DL5DSB.

5. Internationales Treffen der Funkamateure im Erzgebirge

- mitgeteilt von Harald, DL2HSC -

Vom 4. bis 6. Oktober 2019 findet das 15. Internationale Treffen Amateurfunk Erzgebirge in Börnichen, Pockau-Lengefeld und Wolkenstein-Heinzebank statt

Bereits am Freitag, dem 4. Oktober, treffen sich die angereisten Gäste traditionell im Dorfclub Börnichen zu einer gemütlichen Runde. Am Samstag stehen dann im Erzgebirgshof Lengefeld folgende Vorträge auf dem Programm:

- Mit dem AATiS-Geigerzähler auf den Spuren der Wismut und des Uranbergbaus in Thüringen und Sachsen
- Das digitale Blaulicht – Car to car Kommunikation: Rettungsfahrzeuge, Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr u. ä. haben in den Städten das Problem massiver Behinderungen durch den realen Verkehr. Um dies zu vermeiden, senden die Fahrzeuge rund strahlend Signale aus, die Autos in der Umgebung aufnehmen. Außerdem sollen Verkehrsampeln, die diese Signale empfangen, "Grüne Wellen" implementieren.
- Die Mikrowellenaugen des Wetterfroschs – die neuesten Entwicklungen bei der Realisierung von Wetterradarsystemen
- Es'-Hail QO-100 und der Empfang des 10 GHz-Downlink mit „low budget“ Mitteln

abends im Gasthof Hotel Heinzebank Abendessen und Vortrag:

- HF-Technik in der Strahlentherapie und an Teilchenbeschleunigern.

Die Exkursion am Sonntag, dem 6.10., bietet die Möglichkeit, neue Stätten des UNESCO-Weltkulturerbes kennenzulernen.

Nach dem Besuch des historischen „Frohnauer Hammers“ in Annaberg-Buchholz führt die Fahrt (im eigenen Auto, Fahrgemeinschaften) über den Erzgebirgskamm nach Böhmen.

Das Museum in Kovářská, dem ehemaligen sudetendeutschen Markt Schmiedeberg, ist dem Andenken der Flieger aller Nationalitäten gewidmet, die über der Tschechischen Republik und Deutschland in einer der schwersten Luftschlachten des zweiten Weltkrieges über Europa ihr Leben lassen mussten.

Anschließend Rückfahrt zur Heinzebank über Měděnec (Kupferberg) mit Möglichkeit eines kurzen Spazierganges zum Mědník (Kupferhübel, 910 m). Der kurze und leichte Aufstieg wird belohnt mit einer gigantischen Aussicht über das Tal der Ohře (Eger) und auf die Doupovské hory (Duppauer Gebirge).

Weiter über Lysá Hora (Reischberg, 875 m, OK1KSO, SOTA OK/US-008) und die Stadt Výsluní (Sonnenberg) mit der volkstümlich als Dom des Erzgebirges bezeichneten größten Kirche des oberen Erzgebirges und zurück zum Grenzübergang Reitzenhain (I7/B174) und zum Hotel Heinzebank.

Für die Veranstaltung am Samstagabend sowie die Exkursion ist auf Grund begrenzter Platzkapazität unbedingt Anmeldung unter **DL2HSC@dark.de** bis zum 20.09.2019 erforderlich!

Die Bestellung von AATiS-Medien zur Abholung in Lengefeld kann bis 20.09. unter **vorbestellung@aatis.de** (Angabe Abholung TAE) erfolgen, hier können die Versandkosten gespart werden.

Programmhinweise sowie weitere Informationen zu den Veranstaltungsorten sind wie immer unter:

www.wildenstein.de/amateurfunk zu finden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Besucher!

Kerstin, DE5KUS, und Harald, DL2HSC
AATiS e.V. und DARC OV S64

6. Ergebnis 900 Jahre Stadtjubiläum Riesa

- mitgeteilt von Steffen, DJ5NN, im Auftrag von Wolfgang,
DL2DUA, OVV S02 -

Die im Juni-Rundspruch angekündigte Aktivität der Riesaer OMs unter dem Rufzeichen DF0RSA und dem Sonder-DOK 900RSA endete mit dem Logeintrag von FY5KE am 31.07.2019.

Im Log stehen 2.300 QSOs mit 77 DXCC-Ländern in allen gängigen Betriebsarten von 23 cm bis 160 m, aber auch erste Verbindungen in FT4.

Die 8 OPs bedanken sich bei den zahlreichen Anrufern für die Unterstützung der Aktivität, die ersten QSL-Karten sind bereits auf den Weg gebracht.

7. Tag der Sachsen in Riesa

- mitgeteilt von Steffen, DJ5NN, im Auftrag von Wolfgang,
DL2DUA, OVV S02 -

Wir laden herzlich zum Tag der Sachsen nach Riesa ein. Vom 06. bis zum 08. September ist die Elbestadt Gastgeber des Volksfestes. Das Rufzeichen DL0TDS ist aus diesem Anlass mit dem Sonder-DOK TDS19 vom 01.09. bis zum 30.11.2019 in der Luft.

Wir würden uns über einen Besuch an unserem Stand sehr freuen. Im Bereich der "Blaulichtmeile" an der Elbe wird dem geübten Auge der Draht am Himmel nicht entgehen.

Auch für mitreisende Nicht- oder Noch-Nicht-Funker wird es eine kleine Beschäftigung geben.

Das war unser heutiger Sachsenrundspruch Wir bedanken uns für die Zuarbeiten. Sofern noch nicht gehabt, wünschen wir allen Zuhörern und Lesern eine schöne Urlaubszeit.

Den nächsten Rundspruch strahlen wir am 08. September 2019 ab. Zuarbeiten bitte bis Donnerstag, den 05.09.2019, 21:00 Uhr Ortszeit an Ben, DL4ZM.

Für Zuarbeiten mit Bild(ern) im Format .JPEG sind wir dankbar. Bitte Datenschutz beachten!

Mailto: dl4zm@darc.de

73's und awdh

Ben, DL4ZM

Referent Rundspruch Distrikt Sachsen

Den Rundspruch des Distriktes Sachsen senden wir jeweils am 2. Sonntag im Monat auf 3,62 MHz (plus/minus QRM) und gleichzeitig über das 2m Colmberg-Relais DB0SAX - 145,700 MHz (Kanal RV 56).

Wolfgang, DL8DWW überträgt den Rundspruch über das Löbauer 2m Kottmar- Relais DB0LOE - 145,625 MHz (Kanal RV50).